

Neubau Maschinenfabrik Rüegger in Pratteln/Basel = Atelier de construction mécanique à Pratteln-lez-Bâle = Machine tool plant at Pratteln near Basel

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **18 (1964)**

Heft 5

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-331944>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Burckhardt Architekten SIA, Basel

Neubau Maschinenfabrik Rügger in Pratteln/Basel

Atelier de construction mécanique à Pratteln-lez-Bâle
Machine tool plant at Pratteln near Basel

Baujahre 1961/62

Das Werkgelände der Maschinenfabrik Rügger liegt ca. 10 km außerhalb Basels, nahe der Überlandstraße Basel-Olten. Die Anlage umfaßt Verwaltung, Fabrikationshalle, Garage, Roh- und Fertigwarenlagerplätze, Autoparkplätze und Grünanlagen. Der eigentliche Betrieb ist in drei Gruppen aufgeteilt:

- a) Fabrikation – Lager;
- b) soziale Einrichtungen, Betriebsbüro;
- c) Verwaltung.

Diese drei Betriebsfunktionen erscheinen klar in drei Baukörpern. Die zwei dominierenden Baukörper der Fabrikation und Verwaltung sind funktionell logisch und bautechnisch sauber mit dem niedrigen Zwischentrakt verbunden, in welchem die Sozialräume untergebracht sind.

Die Fabrikationshalle ist in drei Zonen zu je 1×30 m und 2×15 m Breite unterteilt. Die Hallenlänge beträgt durchgehend 80 m. Die gesamte Halle ist mit Laufkränen von 10 Tonnen bzw. 20 Tonnen Tragfähigkeit und 10 m Hubhöhe versehen. Der nördliche Hallenbereich ist auf 70 m Länge vom Bahnanschlußgleis durchzogen. Im Westteil der Fabrikhalle sind zwei erhöhte Ebenen für die Lagerung von Kleinmaterial eingebaut. Das südliche Hallenfeld von 15×80 m ist unterkellert. Der Keller dient der Lagerung von Halbfabrikaten. Keller, Erdgeschoß und die zwei erhöhten Ebenen sind durch einen hydraulischen Warenlift von drei Tonnen Tragfähigkeit verbunden.

Konstruktiv ist die ganze Fabrikationshalle in Stahl ausgeführt. Auf die Stahlkonstruktion befestigte selbsttragende vorfabrizierte Isolierplatten von 5×1 m bilden die Außenwände. Die äußere Dachhaut besteht aus Welleternitplatten. Die eigentliche thermische Isolierung übernimmt die an die Dachkonstruktion gehängte, gelochte Gipsplattendecke mit zusätzlicher Glasfasermattenisolation. Die nach Osten orientierten Sheds sind in Difulit-Drahtglas ausgeführt, um zu starke Blendung zu verhindern. Die rings um die Halle laufenden horizontalen $1,5$ m hohen Fensterbänder sind auf der Süd- und Westseite mit wärmeabsorbierendem Grauglas versehen. Der Boden ist im Bereich der Arbeitsplätze mit Hart-Asphaltplatten, im Bereich der Lagerplätze mit einem Hartbetonbelag versehen.

Die Heizung und Lüftung der $70\,000$ m³ enthaltenden Fabrikationshalle erfolgt durch sechs Luftheizapparate mit automatischer Frischluft-Umluft-Regulierung. Die Abluft wird über den Bodenflächen im Bereich der großen Schweißgasanfalle abgesaugt, worauf sie durch ein unterirdisches Kanalsystem ins Freie geführt wird.

Der Verwaltungs- und der Zwischentrakt beherbergt sämtliche technischen und kommerziellen Büros des Betriebes. Die Kantine für die ganze Belegschaft liegt im Erdgeschoß. Im Untergeschoß befinden sich die Garderoben, Wasch-, Dusch- und WC-Anlagen, Archivräume sowie die Heizung für den gesamten Gebäudekomplex.

Die Tragkonstruktion des Verwaltungsgebäudes ist ganz in Eisenbeton ausgeführt. Die unterzugslosen Hohlplattendecken sind auf $13,5$ m frei gespannt. Die Fensterbrü-

1
Gesamtansicht der Fabrikanlage von Nordwesten. Das Bürogebäude ist klar von der Fabrikationshalle durch ein Zwischenglied getrennt.

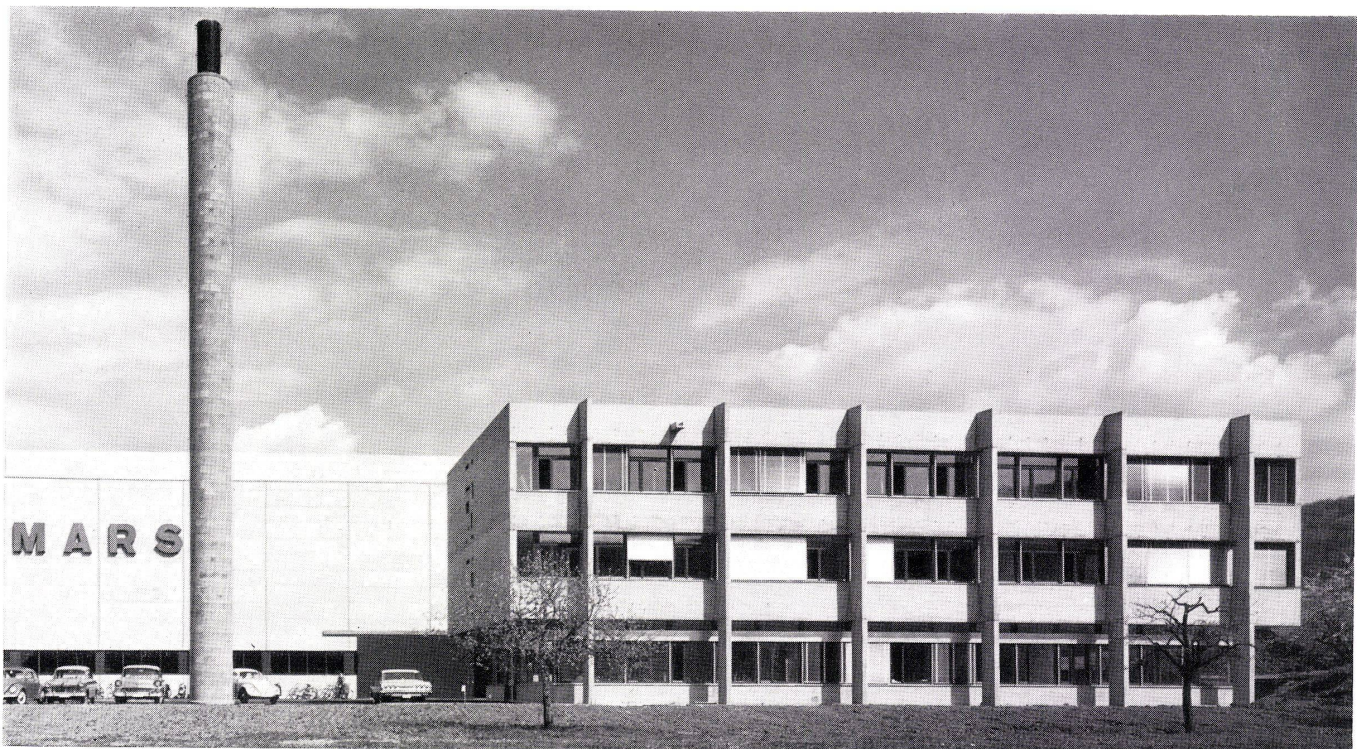
Vue d'ensemble de l'usine côté nord-ouest. Le bâtiment de bureaux est nettement séparé de la halle de fabrication par un élément intermédiaire.

Assembly view of the factory from northwest. The office building is clearly separated from the production plant by an intermediate structure.

2
Westfassade des Bürogebäudes, links der Kamin der Wärmezentrale.

La façade ouest du bâtiment-bureaux, à gauche la cheminée de la chaufferie.

West face of the office building, left, the smokestack of the heating plant.



stungen dienen als Längsträger und sind mit den außen liegenden Stützen verbunden. Außer den in Massivbauweise ausgeführten Gang- und Treppenhauswänden sind die Büros mit mobilen Glaswänden unterteilt. Die Fenster sind aus Holz, mit Thermopane-Verglasung und außen liegenden Lamellenstoren. In der Verwaltung sind sämtliche Räume des Erd- und der zwei Obergeschosse mit direkt auf die rohe Betondecke geklebten Akustikplatten versehen. Die sehr strazierten Bodenflächen im Erdgeschoß (Eingangshalle, Arbeiterhalle, Korridor, Kantine und Küche) sind aus Kunststeinplatten. Die übrigen Räume im Erd- und Obergeschoß sind mit Inlaid belegt.

1
Verwaltungsgebäude. Erdgeschoß 1:1000.
Bâtiment d'administration. Plan du rez-de-chaussée.
Administration building. Plan ground floor.

- 1 Eingang Verwaltung / Entrée de l'administration / Administration entrance
- 2 Anmeldung / Réception / Reception
- 3 Eingangshalle / Hall d'entrée / Lobby
- 4 WC
- 5 Lift / Ascenseur / Lift
- 6 Spedition / Expédition / Shipping
- 7 Material Einkauf / Achat matériel / Purchasing department
- 8 Chef der Buchhaltung / Chef de comptabilité / Head accountant
- 9 Buchhaltung / Comptabilité / Accounts
- 10 Kasse und Lohnbüro / Caisse et bureau des salaires / Treasury and pay office
- 11 Kantine / Cantine / Canteen
- 12 Küche / Cuisine / Kitchen
- 13 Vorrat / Provisions / Supplies
- 14 Sanitätszimmer / Pièce sanitaire / Infirmary
- 15 Betriebsleiter / Directeur d'usine / Manager
- 16 Eingang Arbeiter / Entrée ouvriers / Workers' entrance
- 17 Betriebsbüro / Bureaux d'usine / Production office

Garage.
26 Einstellraum für Räder / Remise pour vélos / Bicycle park
27 Lieferwagen / Voiture de livraison / Delivery vans

2
Verwaltungsgebäude. Kellergeschoß 1:1000.
Bâtiment d'administration. Plan du sous-sol.
Administration Building. Plan of basement level.

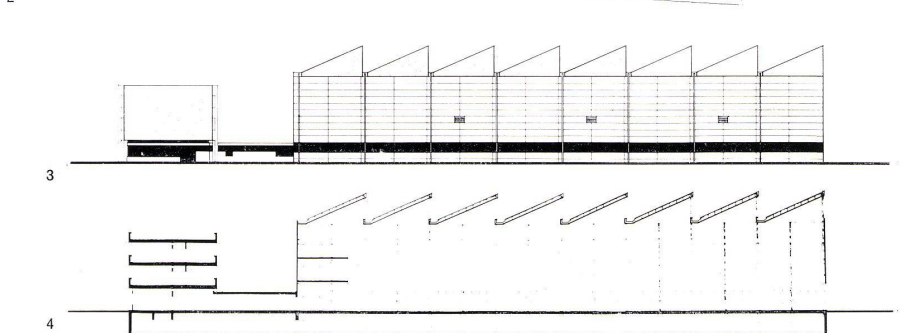
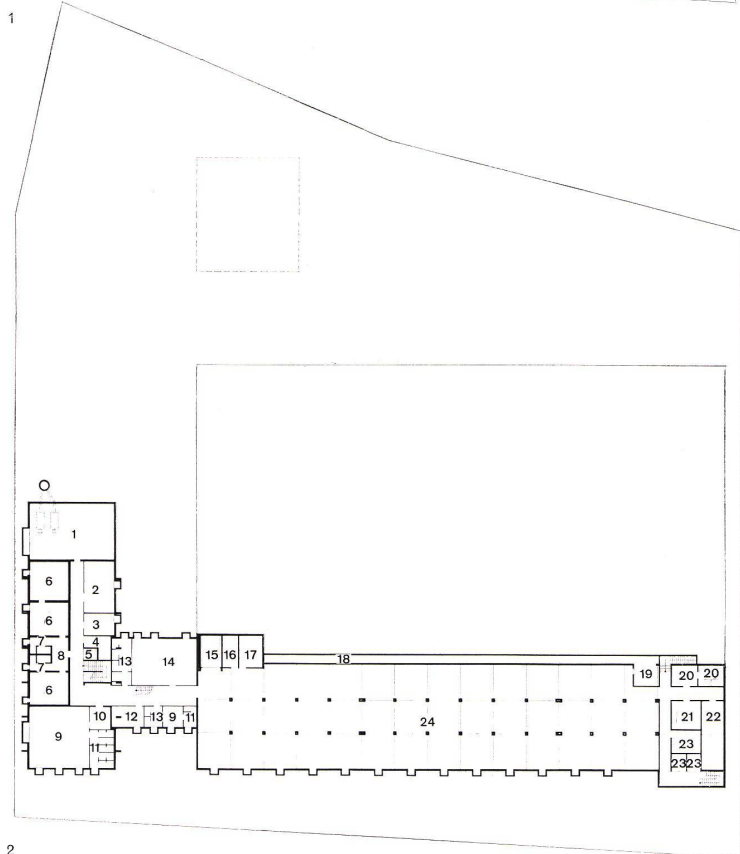
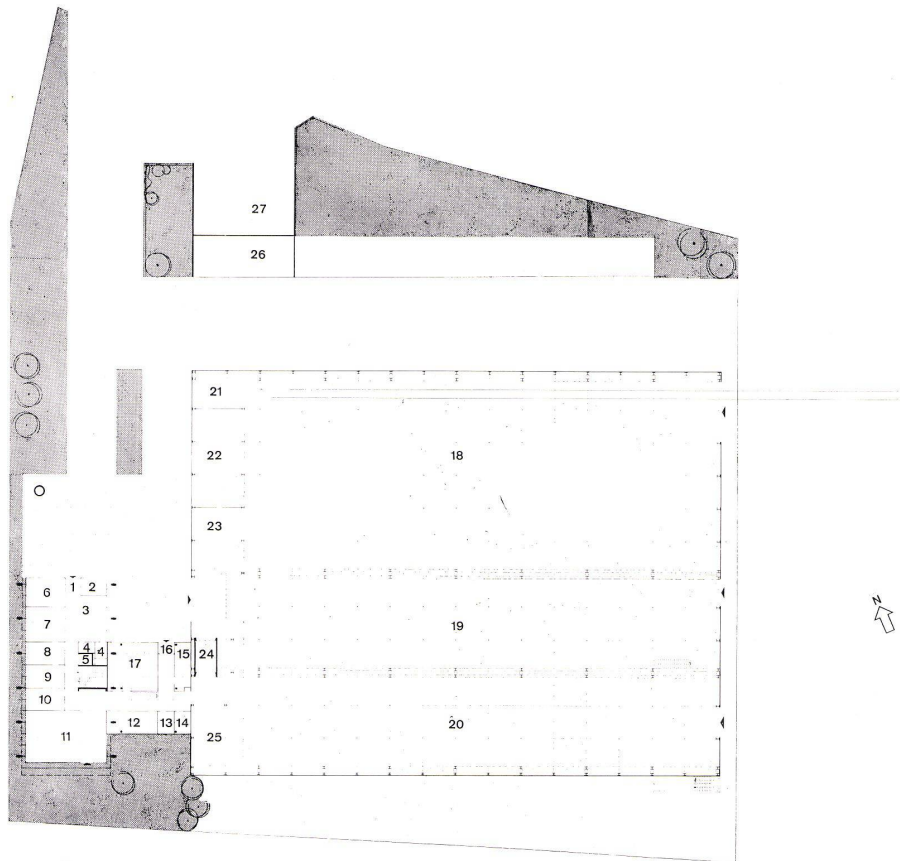
- 1 Heizung / Chauffage / Heating
- 2 Telephonzentrale / Centrale téléphonique / Telephone central
- 3 Liftmaschinenraum / Machinerie ascenseur / Lift machinery
- 4 Magazin / Magasin / Stores
- 5 Lift / Ascenseur / Lift
- 6 Luftschutzraum / Abri / Shelter
- 7 Entgiftung / Désintoxication / Decontamination
- 8 Gasschleuse / Ecluse à gaz / Gas lock
- 9 Garderobe und Waschraum / Vestiaire et lavabo / Cloakroom and lavatory
- 10 Naßgarderobe / Vestiaire humide / Wet cloakroom
- 11 Duschen / Douches / Showers
- 12 Lüftungszentrale / Centrale d'aération / Ventilation plant
- 13 WC
- 14 Archiv / Archives / Records

Kranbauhalle / Halle de construction / Construction shed

- 15 Warenlift / Monte-charge / Freight lift
- 16 Liftmaschine / Machinerie ascenseur / Lift machinery
- 17 Abluftkanal / Canal d'évacuation / Exhaust air duct
- 18 Disponibel / Disponible / Available
- 19 Lüftung / Aération / Ventilation
- 20 WC
- 21 Kompressor / Compresseur / Compressor
- 22 Schalraum / Salle de distribution / Switchboard
- 23 Trafostation / Transformateur / Transformers
- 24 Lager für Halbfabrikate / Magasin pour produits demi-finis / Semi-finished stores

3
Südfassade 1:1000 / Façade sud / South face

4
Schnitt 1:1000 / Coupe / Section





1 Die Decken des Bürogebäudes sind über 13,50 m von Fassade zu Fassade frei gespannt und geben ihre Kräfte über Brüstungsträger an die markanten Stützen ab.

Les plafonds sont librement tendus de façade à façade à 13,50 m et transmettent leurs efforts aux piliers apparents par les supports d'allège.

The decks of the office building are freely spanned over 13.50 m. from face to face and transmit their stresses via parapet girders to the outstanding supports.

2 Fassadendetail der Fabrikationshalle.
Détail de façade de la halle de fabrication.
Face detail of the production plant.

3 Die Stahlkonstruktion der Fabrikationshalle während der Montage.
L'ossature métallique de la halle de fabrication pendant le montage.

The steel construction of the production plant during assembly.

4 Die Sheds mit dem Filigran leichter Gitterträger.
La toiture Shed avec le filigrane des légères poutres en treillis.

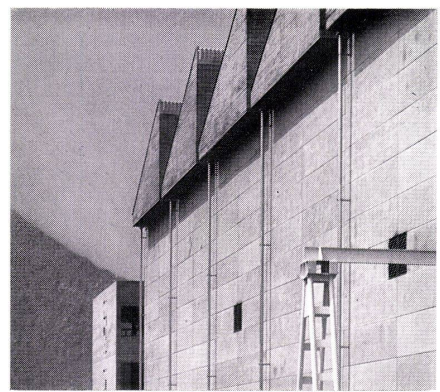
The sheds with the light lattice-girder construction.

5 Die Fabrikationshalle von einem Treppenaufgang aus gesehen.
La halle de fabrication vue d'une montée d'escalier.

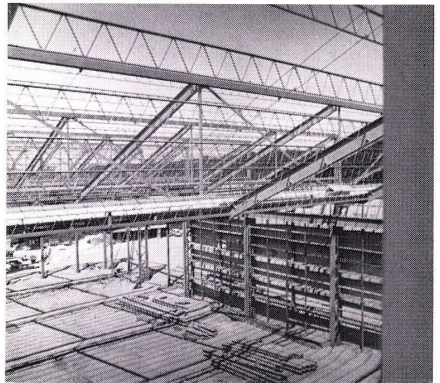
The production plant seen from a stairway.

6 Die gleichmäßige Ausleuchtung der Halle. Im Vordergrund das in die Halle geführte Gleis, rechts die Düsen der Luftheizapparate.
L'éclairage intérieur symétrique de la halle. En avant-plan, la voie ferrée menant à la halle; à droite, les buses des appareils de chauffage à air.

The uniform illumination of the plant. In foreground, the track running into the shed, right, the extruders of the hot-air system.



2



3

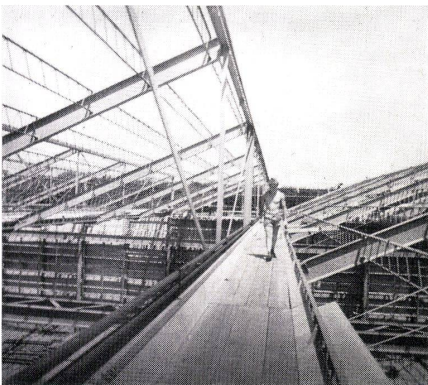
The uniform illumination of the plant. In foreground, the track running into the shed, right, the extruders of the hot-air system.

7 Die Korridore im Bürogebäude werden durch farbig verglaste Aussparungen in der Betonwand belichtet.
Les corridors du bâtiment-bureaux sont éclairés par des ouvertures vitrées en verre de couleur pratiquées dans le mur en béton.

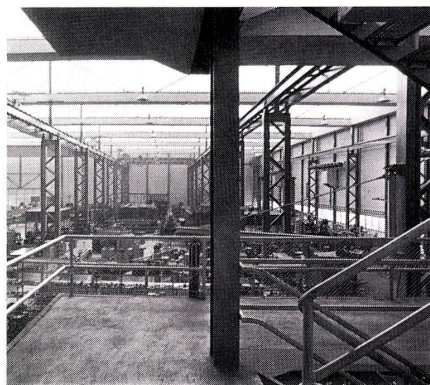
The corridors in the office building are illuminated by coloured glazed panels in the concrete wall.

8 Treppendetail im Bürogebäude.
Détail de l'escalier dans le bâtiment-bureaux.
Detail of the staircase in the office building.

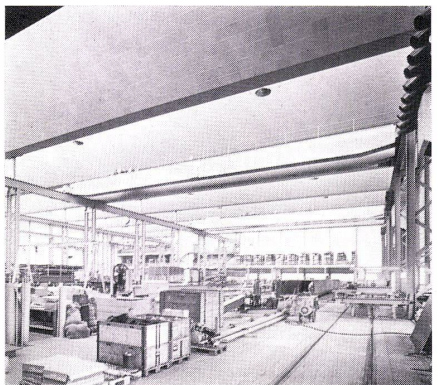
9 Die Kantine im Süden des Bürotraktes.
Au sud, la cantine du bureau.
The canteen on the south side of the office tract.



4



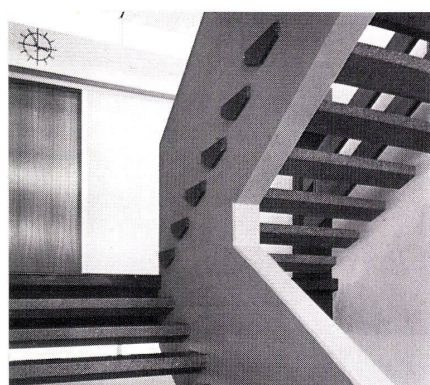
5



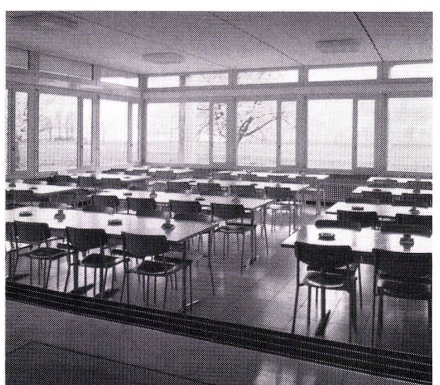
6



7



8



9